
MTU Aero Engines übernimmt 18 Prozent am Getriebefan PurePower PW1100G-JM

- **Teil der Endmontage und der Triebwerks-Tests bei der MTU**
- **Antriebe für die A320neo tragen maßgeblich zum Wachstum bei**

München, 28. September 2011 – Die MTU Aero Engines hat 18 Prozent am Getriebefan PurePower PW1100G-JM übernommen, der derzeit für die Airbus A320neo-Familie entwickelt wird. Das hat Deutschlands führender Triebwerkshersteller mit JAEC und dem Hauptprogrammpartner Pratt & Whitney vereinbart. Dazu zählt, dass die MTU einen Teil aller PW1100G-Antriebe endmontiert und testet. Das ist eine Premiere, denn die MTU hat noch nie eine zivile Endmontage mit so hohen Stückzahlen verantwortet. „Wir sind stolz, dass wir unseren Programmanteil erhöhen konnten und eine maßgebliche Rolle bei der Endmontage spielen. Unsere Beteiligung am Getriebefan-Triebwerk wird unser künftiges Wachstum in erheblichem Maß bestimmen“, erklärte MTU-Chef Egon Behle.

Der vereinbarte 18-Prozent-Anteil am PW1100G-JM für die A320neo-Familie liegt um drei Prozent über der schon vorher vereinbarten 15-prozentigen Beteiligung an den anderen PurePower-Programmen. Neben der Verantwortung für die schnelllaufende Niederdruckturbine und die ersten vier Stufen des Hochdruckverdichters steuert die MTU jetzt Bürstendichtungen bei. Zudem fertigt sie einen Teil des Hochdruckverdichters, der in Nickelblistausführung gearbeitet ist. Auch der Anteil an der Endmontage und den Tests trägt zu der dreiprozentigen Erhöhung bei. Damit nicht genug: Die beiden Partner sind zudem übereingekommen, auch den Anteil am PW1500G für die Bombardier CSeries anzuheben - von 15 auf 17 Prozent.

Das PW1100G-JM hat einen Schubbereich bis 146 kN und wurde bisher 540 Mal bestellt. Es gehört zur PurePower-Getriebefanfamilie, die Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen um je 15 Prozent reduziert und den subjektiv empfundenen Lärm halbiert. Das Besondere am Getriebefan ist das Reduktionsgetriebe zwischen Fan und Niederdruckturbine. Es erlaubt dem großen Fan, langsamer zu drehen und der Niederdruckturbine, wesentlich schneller zu laufen. Beide Komponenten erreichen so ihr jeweiliges Optimum.

Die MTU Aero Engines ist Deutschlands führender und einziger unabhängiger Triebwerkshersteller sowie eine feste Größe weltweit. Im Geschäftsjahr 2010 lag der Umsatz bei rund 2,7 Milliarden Euro; die Belegschaft umfasste über 8.000 Mitarbeiter. Bei der Instandhaltung ziviler Triebwerke ist die MTU Maintenance der größte unabhängige Anbieter; im militärischen Bereich ist die MTU der Systempartner für fast alle Antriebe der Bundeswehr. Technologisch führend ist die MTU bei Niederdruckturbinen, Hochdruckverdichtern und Herstell- und Reparaturverfahren.

Ihre Ansprechpartner:

Peter Kameritsch
Vice President Investor Relations
Tel.: + 49 (0)89 14 89-57 14
Mobil: + 49 (0)170-7870 125

Claudia Heinle
Investor Relations
Tel.: + 49 (0)89 14 89-39 11
Mobil: + 49 (0)176-1001 8069

Alle Investor Relations News unter <http://www.mtu.de>